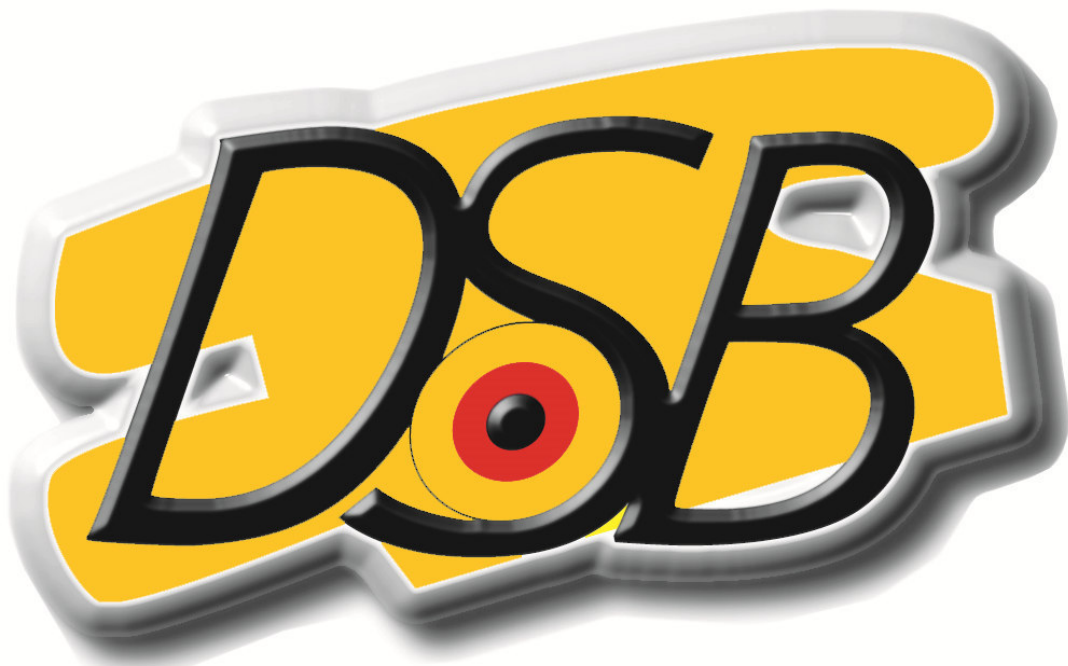


Abweichende Disziplinen der Landesverbände im Deutschen Schützenbund e.V.

„Liste B“



DEUTSCHER SCHÜTZENBUND E.V.

genehmigt durch den Bescheid des BVA vom 25.01.2018

Die abweichenden Disziplinen der Landesverbände im Deutschen Schützenbund e.V.

Die anschließende Aufstellung beinhaltet die Abweichungen der Landesverbände

geographische Übersicht des DSB	Seite	3
generelle Erläuterungen zur „Liste B“	Seite	4
Badischer Sportschützenverband e.V. (BD)	Seite	5 - 50
Bayerischer Sportschützenbund e.V. (BY)	Seite	51 - 61
Schützenverband Berlin-Brandenburg e.V. (BL)	Seite	62 - 81
Brandenburgischer Schützenbund e.V. (BR)	Seite	82 - 97
Schützenverband Hamburg und Umgegend e.V. (HH)	Seite	98 - 101
Hessischer Schützenverband e.V. (HS)	Seite	102 - 104
Landesschützenverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. (MV)	Seite	105 - 130
Niedersächsischer Sportschützenverband e.V. (NS)	Seite	131 - 134
Norddeutscher Schützenbund e.V. (ND)	Seite	135 - 140
Nordwestdeutscher Schützenbund e.V. (NW)	Seite	141 - 143
Oberpfälzer Schützenbund e.V. (OP)	Seite	144 - 150
Pfälzer Sportschützenbund e.V. (PF)	Seite	151 - 160
Rheinischer Schützenbund e.V. (RH)	Seite	161 - 167
Schützenverband Saar e.V. (SA)	Seite	168 - 175
Sächsischer Schützenbund e.V. (SC)	Seite	176 - 184
Landesschützenverband Sachsen-Anhalt e.V. (ST)	Seite	185 - 255
Südbadischer Schützenverband e.V. (SB)	Seite	256 - 257
Thüringer Schützenbund e.V. (TH)	Seite	258 - 278
Württembergischer Schützenverband e.V. (WT)	Seite	279 - 292

Der Landesverband
Westfälischer Schützenbund e.V. (WF)

hat keine Abweichungen gegenüber der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes e.V. (DSB).

geographische Übersicht des DSB



Deutscher Schützenbund e.V. (DSB)
Badischer Sportschützenverband e.V. (BD)
Bayerischer Sportschützenbund e.V. (BY)
Schützenverband Berlin-Brandenburg e.V. (BL)
Brandenburgischer Schützenbund e.V. (BR)
Schützenverband Hamburg und Umgegend e.V. (HH)
Hessischer Schützenverband e.V. (HS)
Landesschützenverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. (MV)
Niedersächsischer Sportschützenverband e.V. (NS)
Norddeutscher Schützenbund e.V. (ND)
Nordwestdeutscher Schützenbund e.V. (NW)
Oberpfälzer Schützenbund e.V. (OP)
Pfälzer Sportschützenbund e.V. (PF)
Rheinischer Schützenbund e.V. (RH)
Schützenverband Saar e.V. (SA)
Sächsischer Schützenbund e.V. (SC)
Landesschützenverband Sachsen-Anhalt e.V. (ST)
Südbadischer Schützenverband e.V. (SB)
Thüringer Schützenbund e.V. (TH)
Westfälischer Schützenbund e.V. (WF)
Württembergischer Schützenverband e.V. (WT)

Bundesgeschäftsstelle in Wiesbaden
Geschäftsstelle in Leimen
Geschäftsstelle in München-Garching
Geschäftsstelle in Berlin
Geschäftsstelle in Frankfurt / Oder
Geschäftsstelle in Hamburg
Geschäftsstelle in Frankfurt / Main
Geschäftsstelle in Neubrandenburg
Geschäftsstelle in Hannover
Geschäftsstelle in Kiel
Geschäftsstelle in Bassum
Geschäftsstelle in Pfreimd
Geschäftsstelle in Neustadt
Geschäftsstelle in Leichlingen
Geschäftsstelle in Saarbrücken
Geschäftsstelle in Leipzig
Geschäftsstelle in Barleben
Geschäftsstelle in Offenburg
Geschäftsstelle in Suhl
Geschäftsstelle in Dortmund
Geschäftsstelle in Stuttgart

generelle Erläuterungen zur „Liste B“:

- 1) Die im Folgenden aufgelisteten Wettkämpfe sind die Abweichungen, die in den o.a. Landesverbänden im Vergleich zur Sportordnung des Deutschen Schützenbundes e.V. (DSB) geschossen werden. Diese Abweichungen gelten nur lediglich für den Landesverband, für den sie im Folgenden aufgeführt sind.

Aus historisch gewachsenen Disziplinen und aufgrund der Autonomie der Landesschützenverbände, ist es durchaus möglich und wegen der Identifikation des Schützen mit dem jeweiligen Landesschützenverband nicht unerwünscht, dass die Landesschützenverbände zur Sportordnung des Deutschen Schützenbundes e.V. abweichende Disziplinen austragen.

Daher steht jede Sportordnung der Landesschützenverbände in der Hoheit der unmittelbaren Mitglieder des Deutschen Schützenbundes e.V.. Die Landesverbände sind hinsichtlich ihrer Selbstverwaltung und ihres Sportregelwerkes autonom, sofern sie die im Rahmen des Anerkennungsverfahrens nach § 15 WaffG für den DSB getroffene Regelungen umsetzen.

Die Landesverbände werden ermächtigt, auf der Basis der eigenen genehmigten Landesdisziplinen, waffenrechtliche Befürwortungen für den eigenen Territorialbereich auszusprechen. (An dieser Stelle sei darauf hingewiesen, dass die Landesverbandsgrenzen des Deutschen Schützenbundes e.V. nicht immer den politischen Landesgrenzen entsprechen.)

- 2) Die Verweise in der Tabellenspalte „Angaben“ auf Ordnungsnummern beziehen sich immer auf die Ordnungsnummern der Bundessportordnung (z.B. bei der näheren Bezeichnung von Scheiben).
- 3) Auflagenarten, Scheiben und Lafette, die in der Bundessportordnung nicht gelistet sind, sowie besondere Ausführungen zur Sicherheit und zum Ablauf eines Wettkampfes werden in einem Annex zur jeweiligen Landessportordnung näher erläutert.
- 4) Wenn nicht anders notiert, handelt es sich bei den Anschlägen um einen freihändigen Anschlag.
- 5) Eine Anpassung an die Terminologie des Waffengesetzes ist in weiten Bereichen der Landessportordnungen gegeben. Zur Klarstellung wird auf Nr. 0.19 der Bundessportordnung verwiesen.
- 6) Im Rahmen der Ausübung der Disziplinen des Teils B werden die allgemeinen Regelungen des Deutschen Schützenbundes zugrundegelegt, sofern im Teil B nicht ausdrücklich vom jeweiligen Landesverband etwas anderes festgelegt wird. Die Regelungen der Landessportordnungen entsprechen, insbesondere im Hinblick auf waffenrechtlich relevante Regelungen und im Bezug auf die Sicherheitsbestimmungen, den Regelungen des Deutschen Schützenbundes.
- 7) Im Sinne des 0.18.3 der DSB – Sportordnung („Abweichungen von Regelungen dieser Sportordnung sind auf örtlicher Ebene zulässig, wenn dies durch Besonderheiten der Schießstätte oder des Schießens bedingt ist. Dies gilt insbesondere hinsichtlich der erforderlichen Schießentfernungen, der Scheibenarten und –größen, der Anschlagart, der Schießposition, sowie der Anzahl der Probeschüsse im Wettkampf.“) können sämtliche Angaben in der Liste B durch die Ausschreibung des konkreten Wettkampfes abweichend geregelt werden. Ausschreibungsänderungen gehen den generellen Festlegungen unter Beachtung der Ziffer 0.18 der Bundessportordnung vor.
- 8) Abschließend sei noch einmal darauf hingewiesen, dass auch die Bundesregierung die Autonomie des Sports betont und gerade hierin die Stärke des Sportes sieht. "Die große Stärke liegt in der Freiheit des Sports, der seine Angelegenheiten autonom zu regeln hat." Der Bund respektiert und unterstützt vielmehr die Autonomie des Sports. (so die BMI Pressemitteilung zum Treffen des Sportministers Dr. Schäuble und Manfred von Richthofen, dem Präsidenten des Deutschen Sportbundes, und Dr. Klaus Steinbach, dem Präsidenten des Nationalen Olympischen Komitees für Deutschland vom 06.12.2005.)

Oberpfälzer Schützenbund e.V. (OP)



Landesverband: Oberpfälzer Schützenbund e.V.(OP)

OP 11 Ordonnanzgewehr

Ordnungsnr. Liste B	Schlagwort	Ordnungsnr. LSpO	Angabe
1	Wettbewerb	11	Ordonnanzgewehr
1.1	Waffenart	3.1	Langwaffe / Mehrlader; Repetiergewehr; min. 5 Patronen im Magazin
1.2	Lauflänge in cm		min. 42
2	Visierung	3.1.4	Kimme / Korn
3	Kaliber	3.2	≥ 6,5 mm
4	Distanz in m	4	100
5	Anschlagart	1.1.1; 1.1.2	liegend; stehend
6.1	Wettkampfschüsse	4	40
6.2	Zeitvorgabe in min	4	4 x 5 in 90 sek.; 4 x 5 in 150 sek.
6.3	Scheibe	4	0.20 Nr. 4
7	Beschreibung		Gewehrtabelle

Landesverband: Oberpfälzer Schützenbund e.V.(OP)

OP 12 Unterhebelgewehr A (Lever-Action)

Ordnungsnr. Liste B	Schlagwort	Ordnungsnr. LSpO	Angabe
1	Wettbewerb	12	Unterhebelgewehr A (Lever-Action)
1.1	Waffenart	3.1	Langwaffe / Mehrlader; Unterhebelgewehr; min. 5 Patronen im Magazin
1.2	Lauflänge in cm		min. 42
2	Visierung	3.1.3	Kimme / Korn
3	Kaliber		≤ 11,63 mm (≤ .45)
4	Distanz in m	1.1	100
5	Anschlagart	1.1.1/1.1.2	kniend; stehend
6.1	Wettkampfschüsse	4	40
6.2	Zeitvorgabe in min	4	pro Serie 75 sek.
6.3	Scheibe	4	0.20 Nr. 4
7	Beschreibung		Gewehrtabelle

Landesverband: Oberpfälzer Schützenbund e.V.(OP)

OP 13 Unterhebelgewehr B (Lever-Action)

Ordnungsnr. Liste B	Schlagwort	Ordnungsnr. LSpO	Angabe
1	Wettbewerb	13	Unterhebelgewehr B (Lever-Action)
1.1	Waffenart	3.1	Langwaffe / Mehrlader; Unterhebelgewehr; min. 5 Patronen im Magazin
1.2	Lauflänge in cm		min. 42
2	Visierung	3.1.3	Kimme / Korn
3	Kaliber		≤ 11,63 mm (≤ .45)
4	Distanz in m	1.1	50
5	Anschlagart	1.1.1/1.1.2	kniend; stehend
6.1	Wettkampfschüsse	4	40
6.2	Zeitvorgabe in min	4	4 x 5 in 75 sek.; 4 x 5 in 50 sek.
6.3	Scheibe	4	Großkaliber Qualifikation Scheibe (Annex)
7	Beschreibung		Gewehrtabelle

Landesverband: Oberpfälzer Schützenbund e.V.(OP)
OP 14 Unterhebelgewehr C (Lever-Action)

Ordnungsnr. Liste B	Schlagwort	Ordnungsnr. LSpO	Angabe
1	Wettbewerb	14	Unterhebelgewehr C (Lever-Action)
1.1	Waffenart	3.1	Langwaffe / Mehrlader; Unterhebelgewehr mind. 5 Patronenmagazin
1.2	Lauflänge in cm		min. 42
2	Visierung	3.1.3	Kimme / Korn
3	Kaliber	3.2	5,6 mm / .22 lr / .22 lfb
4	Distanz in m	1.1	25
5	Anschlagart	1.1.1/1.1.2	stehend
6.1	Wettkampfschüsse	4	40
6.2	Zeitvorgabe in min	4	8 x 5 in 20 sek.
6.3	Scheibe	4	mechanische Klappscheibe (Annex)
7	Beschreibung		Gewehrtabelle

Landesverband: Oberpfälzer Schützenbund e.V.(OP)
OP 15 KK Mehrlader

Ordnungsnr. Liste B	Schlagwort	Ordnungsnr. LSpO	Angabe
1	Wettbewerb	15	KK-Mehrladegewehr
1.1	Waffenart	5.1	Langwaffe / Mehrlader; min. 5 Patronen im Magazin; Halbautomaten sind zugelassen
1.2	Lauflänge in cm		min. 42
2	Visierung	5.5	Diopter / Korn; Zielfernrohr; Leuchtpunktvisierung erlaubt
3	Kaliber	5.6	5,6 mm / .22 lr / .22 lfb
4	Distanz in m	3	50
5	Anschlagart	2.1	liegend, stehend
6.1	Wettkampfschüsse	8.1	40
6.2	Zeitvorgabe in min	8.1	4 x 5 in 10 sek.; 4 x 5 in 20 sek.
6.3	Scheibe	10	mechanische Klappscheibe (Annex)
7	Beschreibung		Gesamtlänge der Waffe beträgt min. 60 cm; Gewehrtabelle

Landesverband: Oberpfälzer Schützenbund e.V.(OP)
OP 16 Feuerstutzen traditionell

Ordnungsnr. Liste B	Schlagwort	Ordnungsnr. LSpO	Angabe
1	Wettbewerb	16	Feuerstutzen traditionell
1.1	Waffenart	3	Langwaffe / Einzellader; Scheibenstutzen alter Bauart
1.2	Lauflänge in cm		min. 42
2	Visierung	3.1.5	Diopter / Korn
3	Kaliber	3.1.2; 4	≤ 12 mm
4	Distanz in m	5	100 - 130
5	Anschlagart	1.1.1	stehend
6.1	Wettkampfschüsse	7	30
6.2	Zeitvorgabe in min	7	45
6.3	Scheibe	6	0.20 Nr. 4
7	Beschreibung		Gewehrtabelle

Landesverband: Oberpfälzer Schützenbund e.V.(OP)
OP 17 Zimmerstutzen traditionell

Ordnungsnr. Liste B	Schlagwort	Ordnungsnr. LSpO	Angabe
1	Wettbewerb	17	Zimmerstutzen traditionell
1.1	Waffenart	3	Langwaffe / Einzellader; Zimmerstutzen alter Bauart
1.2	Lauflänge in cm		min. 42
2	Visierung	3.1.5	Diopter / Korn
3	Kaliber	3.1.2	≤ 4,75 mm; Rundkugel und Randzünder
4	Distanz in m	5	15
5	Anschlagart	1.1.1	stehend
6.1	Wettkampfschüsse	7	30
6.2	Zeitvorgabe in min	7	45
6.3	Scheibe	6	0.20 Nr. 2
7	Beschreibung		Gewehrtabelle

Landesverband: Oberpfälzer Schützenbund e.V.(OP)
OP 21 Großkaliber-Kombinationswettbewerb

Ordnungsnr. Liste B	Schlagwort	Ordnungsnr. LSpO	Angabe
1	Wettbewerb	21	Großkaliber Kombinationswettbewerb
1.1	Waffenart	3.1	Kurzwaffe / Mehrlader; Teil A: Revolver; Teil B: selbstladende Pistole
1.2	Lauflänge in cm		min. 4"
2	Visierung	3.1.4	Kimme / Korn
3	Kaliber	3.1, 3.2	Teil A: ≥ .357 mag; Teil B: ≥ 9 mm Luger
4	Distanz in m	2.1	25
5	Anschlagart	1.1	stehend
6.1	Wettkampfschüsse	4	40
6.2	Zeitvorgabe in min	4	Teil A: 10 in 150 sek., dann 2 x 5 in je 20 sek. Teil B: 10 in 150 sek., dann 2 x 5 in je 10 sek.
6.3	Scheibe		Qualifikation: Großkaliber Qualifikation Scheibe Finale: Großkaliber Final Scheibe (Annex)
7	Beschreibung		Pistolentabelle

Scheiben Annex

Landesverband: Oberpfälzer Schützenbund e.V. (OP)

Scheibe:
Großkaliber Qualifikation Scheibe

Scheibenbeschreibung:
5 kreisig

Gesamtdurchmesser:	250 mm
Durchmesser des Ringes 5	50 mm
Durchmesser der Mouche im Ring 5	25 mm
Breite der Ringe 1 – 4	25 mm



Scheibe wird beschossen in den Disziplinen:
OP 13; OP 21 (Qualifikation)

Scheiben Annex

Landesverband: Oberpfälzer Schützenbund e.V. (OP)

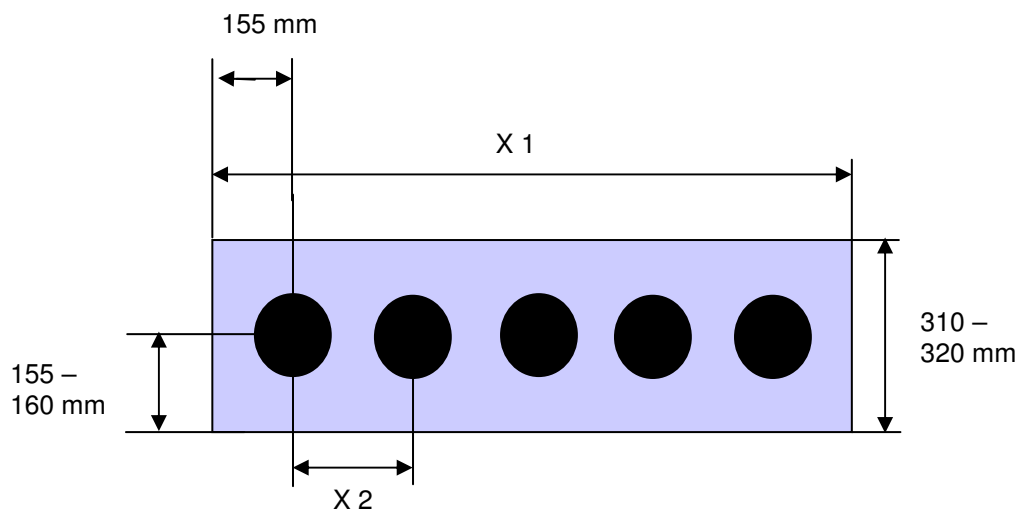
Scheibe:
mechanische Klappscheibe

Scheibenbeschreibung:
Bei der mechanischen Klappscheibe erfolgt die Trefferanzeige dadurch, dass die physische Auftreffwucht des Geschosses das Ziel abklappt. Die Ziele werden nach dem Schießen von hand durch ziehen an einem Seil, bzw. elektronisch wieder aufgestellt.

Die Scheibe mit den Maßen ($X 1 = \text{ca. } 1510 \text{ mm}$) muss aus einer weißen Zielflächenplatte mit 5 Zielöffnungen (Durchmesser 85 mm) bestehen. Hinter der Zielflächenplatte befinden sich 5 voneinander getrennte abklappbare schwarze Platten. der Abstand der Zielöffnungen beträgt ($X 2 = 300 \text{ mm}$). Als Treffer gelten alle abgeklappten Zielplatten.

Zugelassen sind ebenfalls elektronische Anlagen bei denen das Ziel nicht abklappt, sondern durch den Geschossimpuls geradlinig nach hinten gedrückt wird. Die Trefferanzeige erfolgt über ein optisches Signal.

gesamte weiße Scheibenfläche:	siehe Zeichnung
Durchmesser der 5 Trefferflächen:	je 85 mm
Abstand der Treffermitten:	300 mm



Scheibe wird beschossen in den Disziplinen:
OP 14; OP 15

Scheiben Annex

Landesverband: Oberpfälzer Schützenbund e.V. (OP)

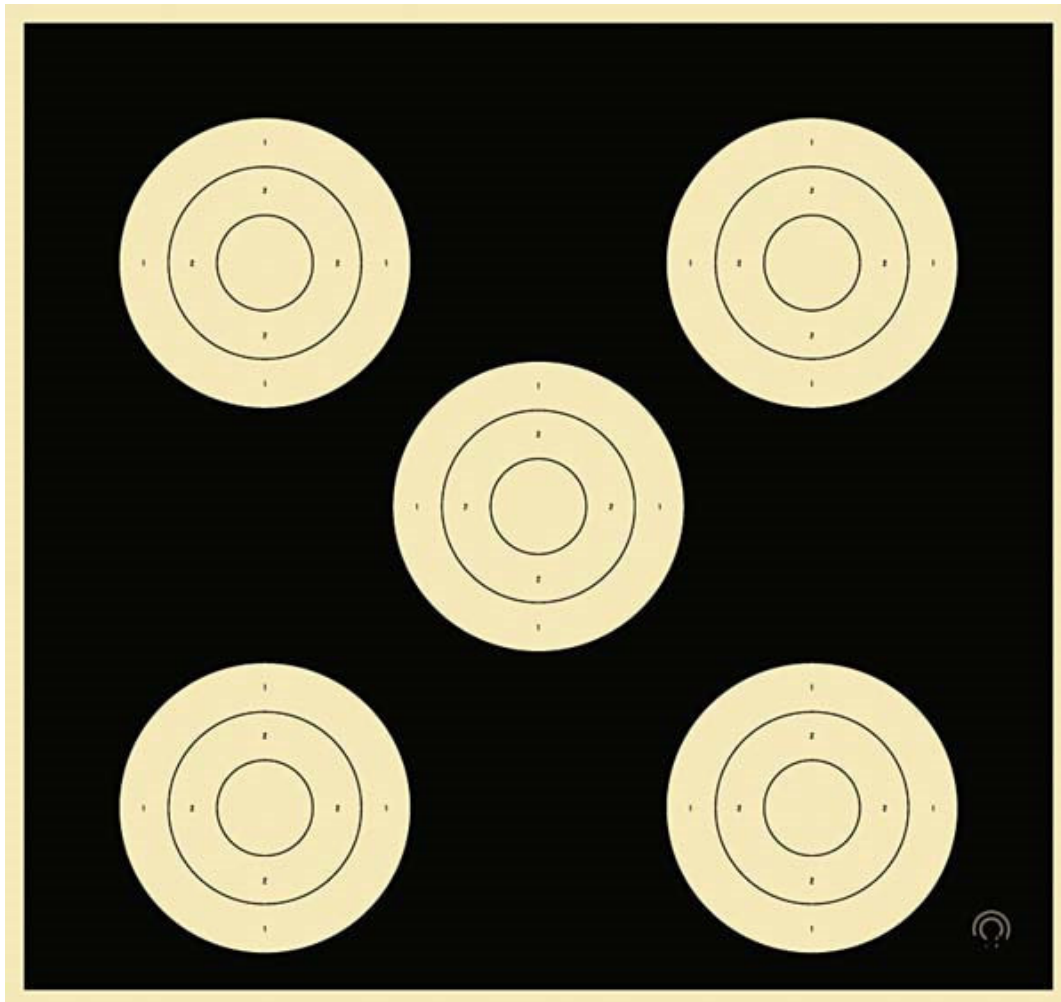
Scheibe:
Großkaliber Final Scheibe

Scheibenbeschreibung:
5 runde weiße Trefferflächen

Scheibengröße:	550 mm x 550 mm
schwarze Fläche:	530 mm x 530 mm
Durchmesser der 5 Trefferflächen	je 150 mm

Beschreibung der Trefferflächen
Die Trefferflächen sind 3 – kreisig

Durchmesser des Rings 3	50 mm
Breite der Ringe 1 und 2	je 25 mm



Scheibe wird beschossen in der Disziplin:
OP 21 (Finale)